



# Sammlung Theaterzettel

## Die Jüdin

**Bülow, Werner von**

**1925-03-06**

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

### **Nutzungsbedingungen**

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).

# National-Theater

Vorstellung Nr. 200

Freitag, den 6. März 1925

43. Vorstellung ausser Miete

## Die Jüdin

Oper in vier Akten von Scribe

Musik von J. F. Halévy

In Szene gesetzt von Richard Meyer-Walden

Musikalische Leitung: Werner von Bülow

Einstudierung der Tänze: Magda Bauer

### Personen:

Leopold von Oesterreich

Prinzessin Endoria

Johann von Brogny, Cardinal

Ruggiero

Eleazar

Recha

Ein Offizier

\* \* \* Johann von Brogny, Cardinal: Josef Gimpler  
vom Deutschen Opernhaus in Berlin a. G.

Fritz Bartling

Johanna Biesenbach

\* \* \*

Hans Fideffer

Alfred Färbach

Anna Karajef

Hugo Boifin

Der Kaiser Sigismund,  
Reichsfürsten, Geistliche und Bischöfe,  
Ratsherren, Ritter, Pagen, Soldaten, Volk

Die Handlung geschieht  
in der Stadt Konstanz im Jahre 1414

Im ersten Akt: Walzer getanzt von Monika Sabanoff,  
Eugen Poranski und dem gesamten Tanzpersonal

Spielwart Anton Schrammel

Nach dem zweiten Akt größere Pause

Krank: Richard Eggarter, Magda Bauer,

Elisabeth Gritsch, Neune Geier

Kassenöffnung 7 Uhr Anfang 7 $\frac{1}{2}$  Uhr Ende 10 $\frac{1}{2}$  Uhr

Mittlere Preise

Die Zurücknahme von Eintrittskarten findet nur  
bei Stückänderung statt. Um Störungen der Vor-  
stellungen zu vermeiden, kann Zuspätkommenden  
der Zutritt in den Zuschauerraum erst nach Be-  
endigung eines Spielabschnittes gestattet werden.

Handelsdruckerei KATZ, Mannheim, P 7, 4